



**Mit der Verkehrswende die Mobilität
von morgen sichern –**

Forderungen für eine Verkehrswende

Anne Klein-Hitpaß

*Projektleiterin Städtische Mobilität,
Agora Verkehrswende*

LAG-Frühjahrstagung der ARL
Greifswald | 22. März 2019

Was wir sind.



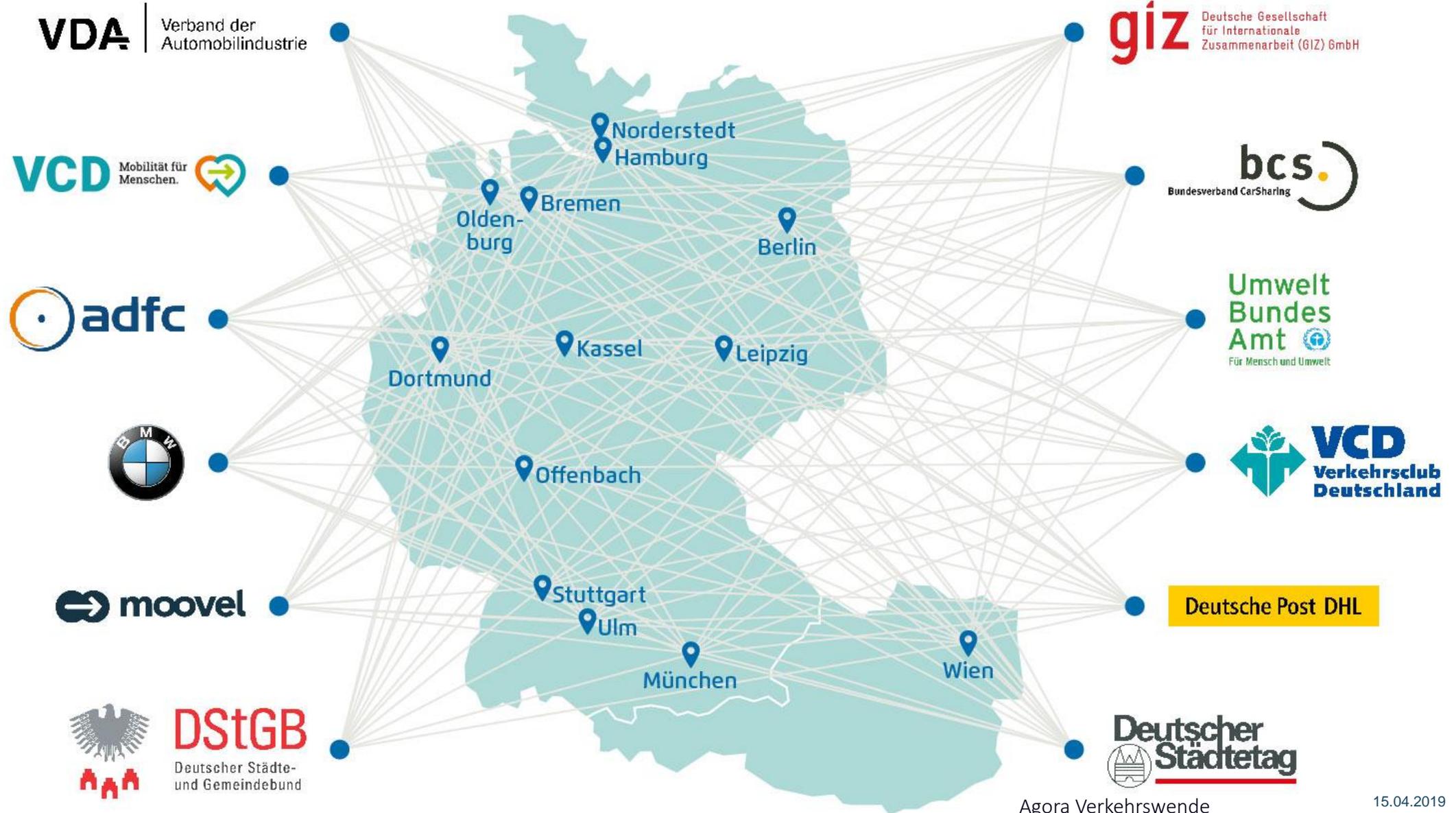
- Initiative der **Stiftung Mercator** und der **European Climate Foundation** seit 2016
- **Mission:** Szenarien, Diskurse und Strategien für die **Dekarbonisierung des Verkehrssektors** bis 2050
- **Schwerpunkt:** zunächst nationale zumeist **bodengebundene Verkehre in Deutschland** im europäischen Kontext
- Unabhängiger **Think Tank** und hochrangiger **Rat der Agora**

Der Rat der Agora Verkehrswende

Die Verkehrswende wird uns nur als Gemeinschaftswerk gelingen!



Agora Netzwerk Urbane Verkehrswende



Neulich in Berlin-Neukölln: Ein Symbol für die Verkehrswende in Deutschland?



Dieselstr.
1 - 23

Gehweg-
schäden

Aronsstraße
4 -

Schrecklich schön: Der globale Temperatur
Anstieg von 1850 bis 2017 um 1,35° C



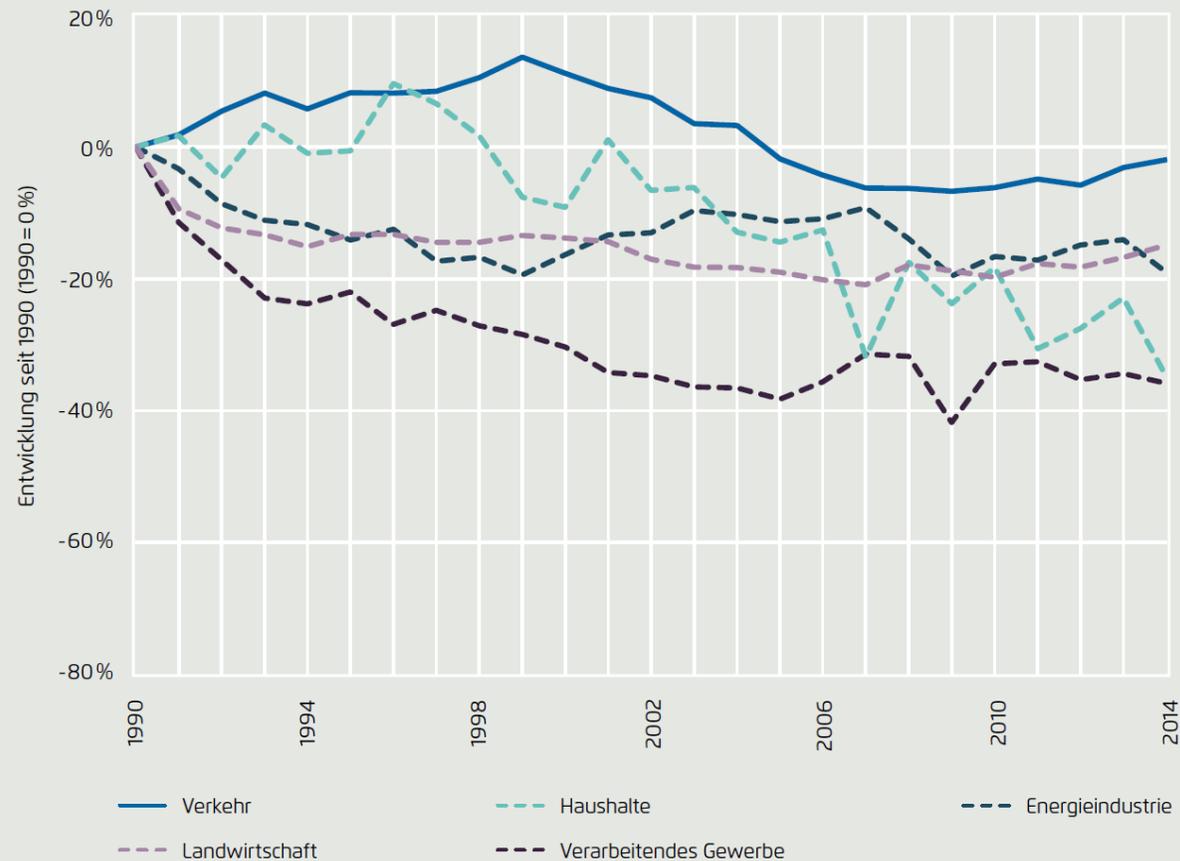


Nur mit der Verkehrswende werden wir das Abkommen von Paris umsetzen können.



Der Verkehrssektor konnte in den letzten 25 Jahren nicht zur absoluten Minderung von Treibhausgasemissionen beitragen.

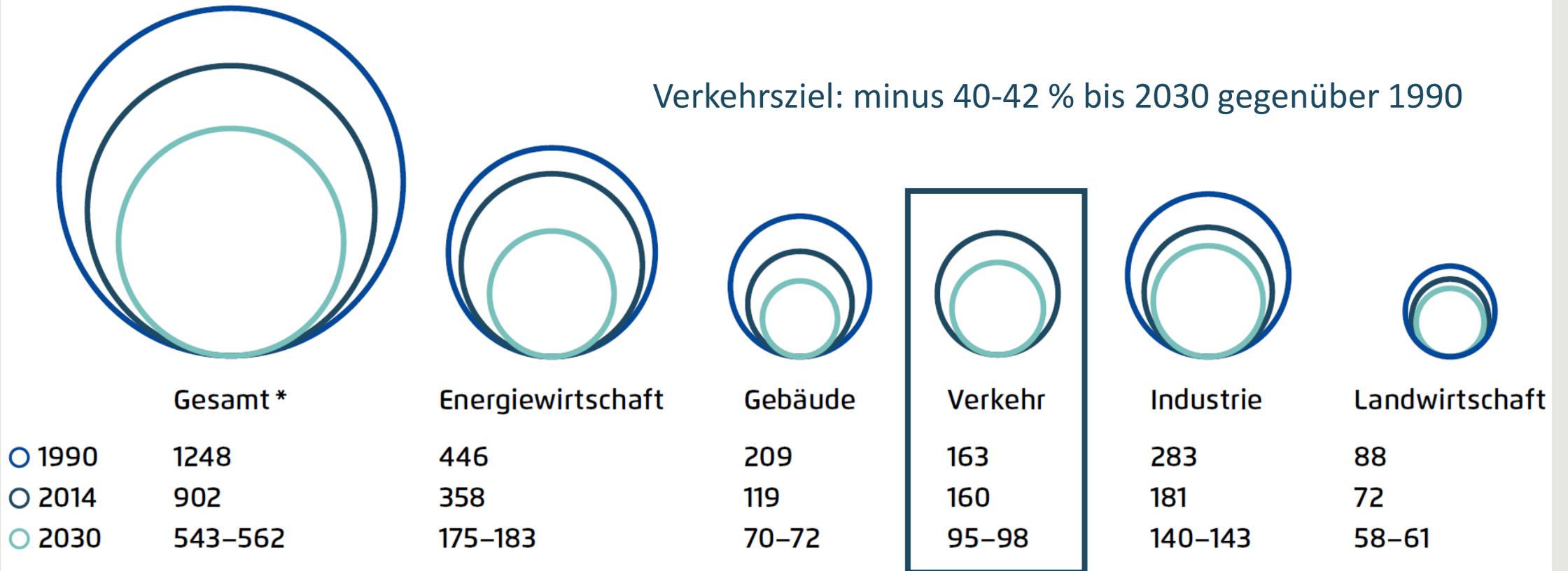
Relative Entwicklung der Treibhausgasemissionen seit 1990 nach Sektoren



Mit dem Klimaschutzplan 2050 ist die Verkehrswende Programm

Vorgaben für Deutschland: Weitgehende Treibhausgasneutralität bis 2050 und Sektorenziele für 2030

Verkehrsziel: minus 40-42 % bis 2030 gegenüber 1990



Minderungslücke zum Verkehrsziel

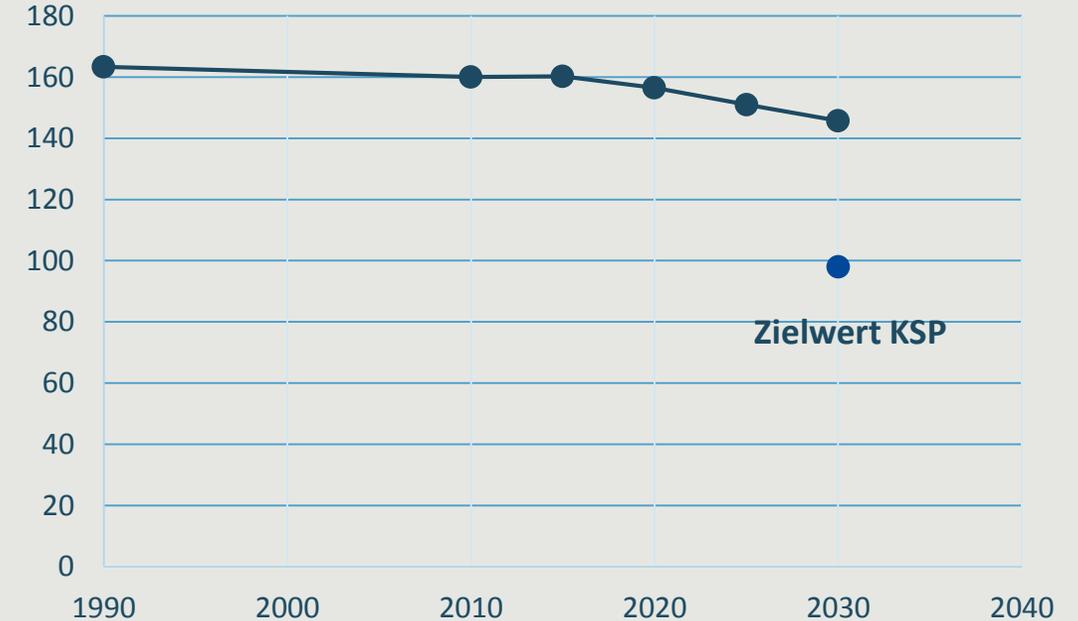
Verkehrsnachfrage nach Verkehrsprognose des BMVI 2030:

- +10% im Personenverkehr 2010-2030
- +38% im Güterverkehr 2010-2030

Entwicklung CO₂-Emissionen:

- -11% für Gesamtverkehr 1990-2030
- **Minderungslücke zum Ziel des Klimaschutzplans für 2030 rd. 50 Mio. t**

THG-Emissionen des dt. Verkehrssektors (in Mio t CO₂ e)



Quelle: Eigene Darstellung nach Berechnungen des Öko-Instituts

Die Verkehrswende gelingt mit der Mobilitätswende und der Energiewende im Verkehr.

VERKEHRSWENDE

Die Verkehrswende stellt die Klimaneutralität des Verkehrs bis zum Jahr 2050 sicher.

MOBILITÄTSWENDE

Die Mobilitätswende sorgt für die Senkung des Endenergieverbrauchs ohne Einschränkung der Mobilität.



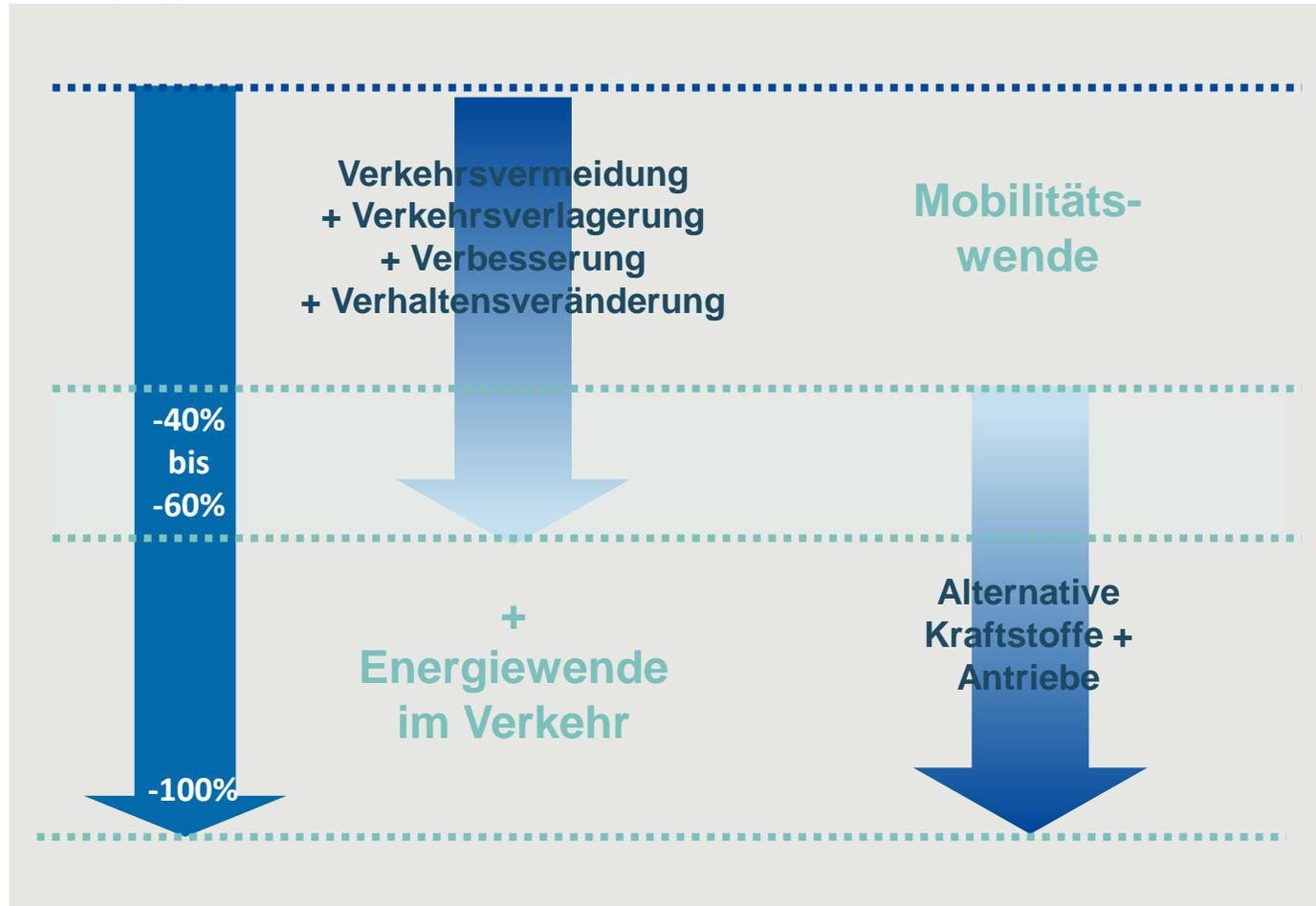
+

ENERGIEWENDE IM VERKEHR

Die Energiewende im Verkehr sorgt für die Deckung des verbleibenden Endenergiebedarfs mit klimaneutraler Antriebsenergie.

Die Verkehrswende ist mehr als „nur“ die Energiewende im Verkehrssektor

Dekarbonisierung braucht Mobilitätswende und Energiewende im Verkehr.



- Zur Erreichung anspruchsvoller Klimaschutzziele im Verkehr müssen Mobilitäts- und Energiewende Hand in Hand gehen.
- Die Mobilitätswende senkt den Endenergiebedarf des Verkehrs so weit, dass er vollständig über Erneuerbare abgedeckt werden kann.
- THG-Minderungen über 60% hinaus sind nur über die Energiewende im Verkehr möglich.

Effizienz ist Leitprinzip der Verkehrswende.



Eingesparte Kilometer sind am günstigsten.

Digitalisierung dient der Effizienz.

Gefragt sind sparsame Fahrzeuge.

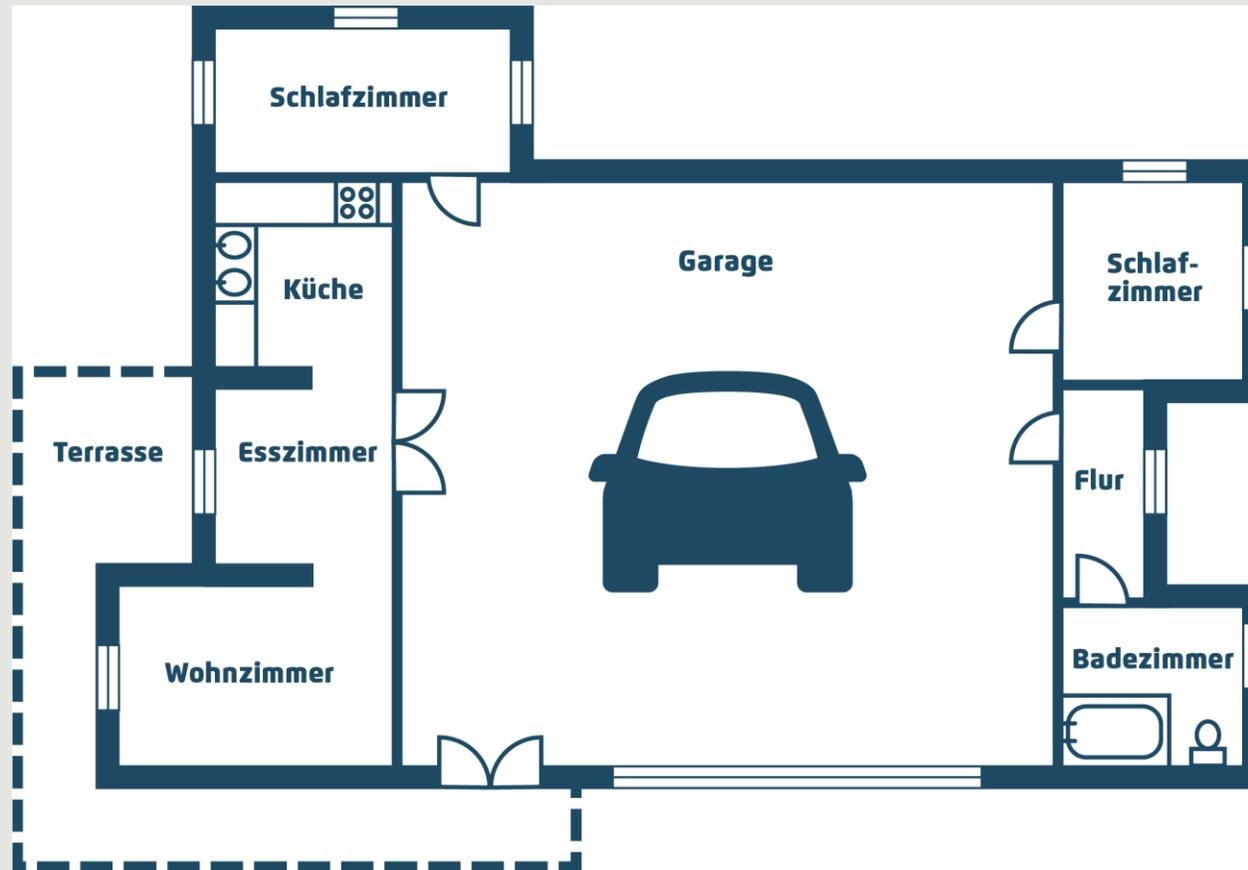
Auch die Energiebereitstellung ist effizient.



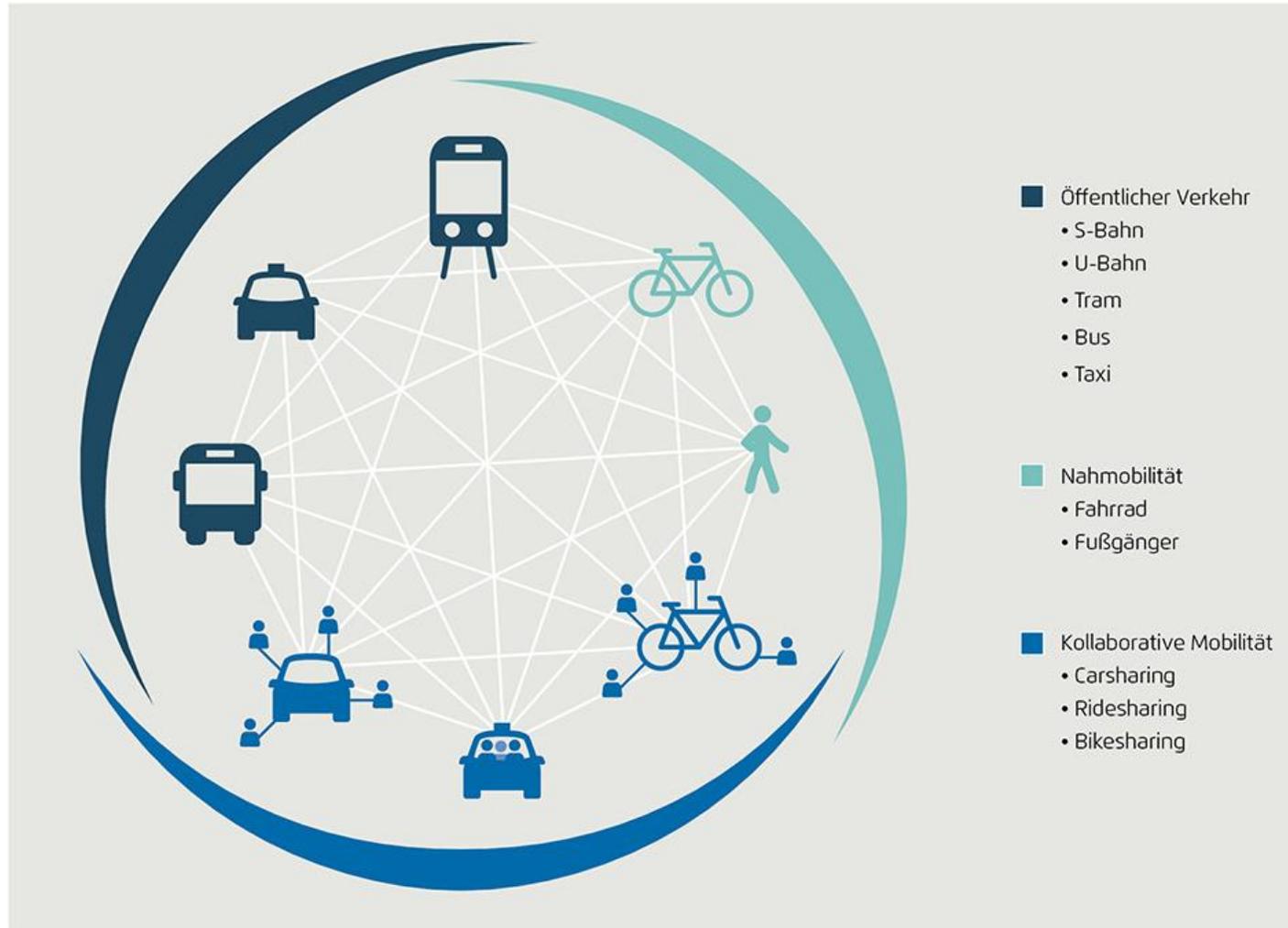
Die Mobilitätswende hat in den Städten bereits begonnen.

Weniger private Autos schaffen mehr wertvollen Raum.

Wenn wir unsere Wohnungen so planen würden wie unsere Städte...



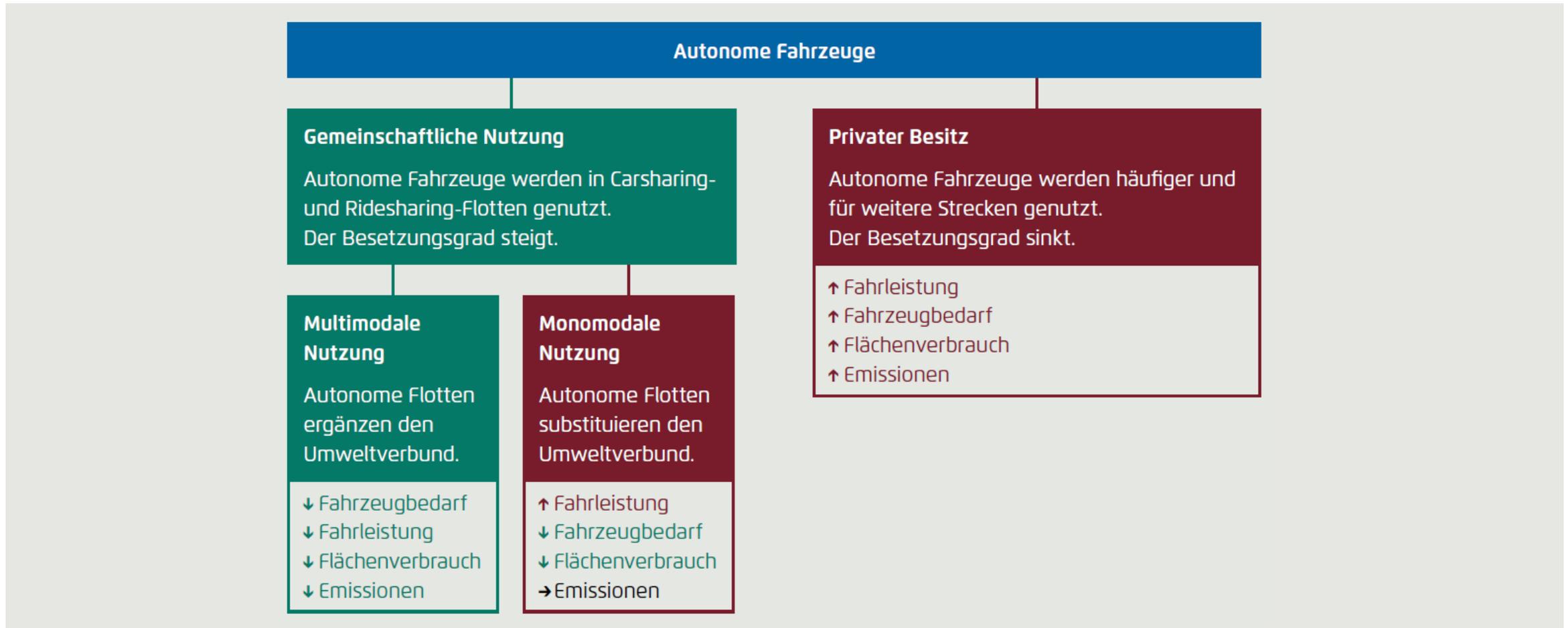
Mit dem geteilten Auto wird der Umweltverbund zum Mobilitätsverbund.



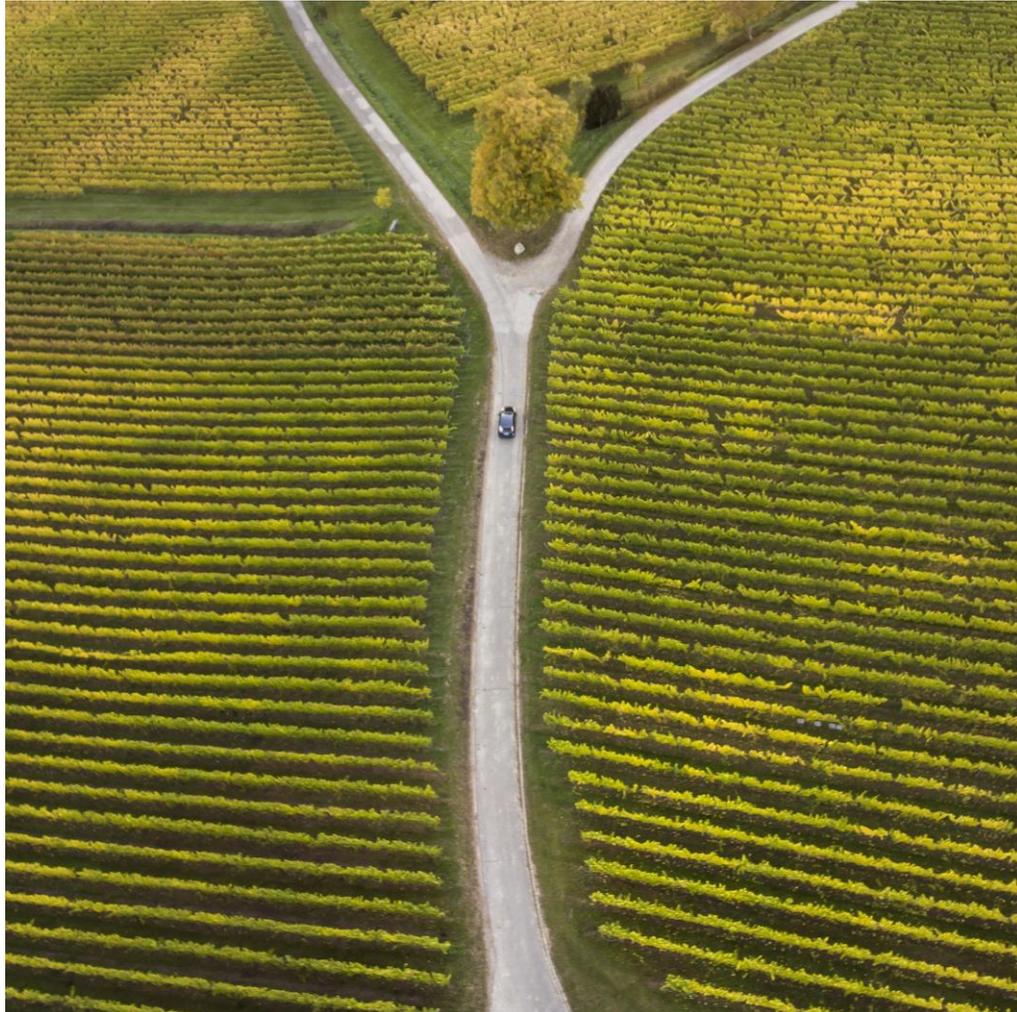
- Ein qualitativ hochwertiger ÖPNV ist und bleibt das Rückgrat einer klimagerechten Stadt- und Siedlungsentwicklung – er wird ergänzt durch kollaborative Mobilitätsangebote.
- Elektromobilität bietet das Potenzial die Attraktivität des ÖPNV noch zu verbessern.
- Der individuelle Verkehr wird öffentlich und der öffentliche Verkehr individuell.

Selbst wenige autonome Fahrzeuge können zu mehr Verkehr führen.

Nutzungsformen und mögliche Auswirkungen der Fahrzeugautomatisierung



Auch das Land wird von der Mobilitätswende profitieren.



Auf dem Land bleibt das private Auto wichtig.

Elektrifizierung und Verlagerung gehen Hand in Hand.

Innovationen im öffentlichen Verkehr bringen Alternativen auf das Land.

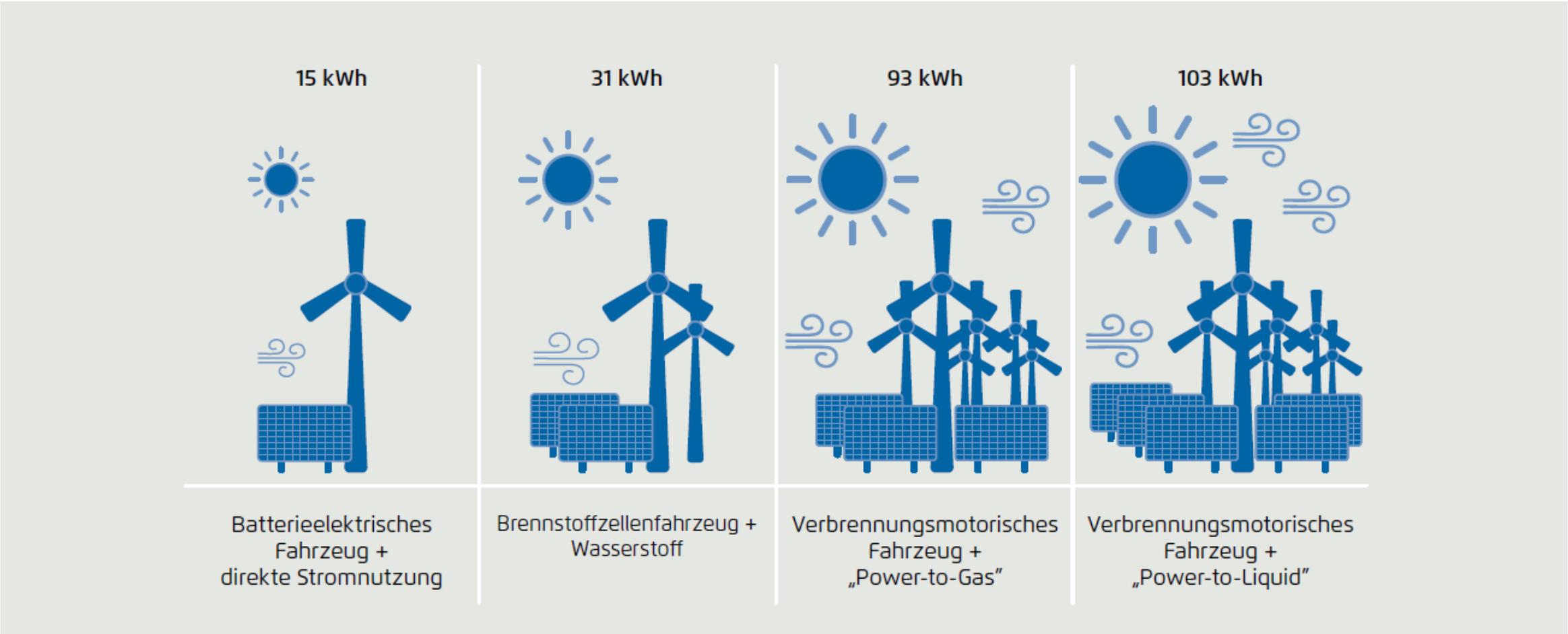


Elektromobilität ist der Maßstab und Schlüssel der Energiewende im Verkehr.



Batterieelektrische Fahrzeuge sind der Maßstab für Effizienz und Kosten.

Strombedarf an Erneuerbaren Energien für verschiedene Antriebs- und Kraftstoffkombinationen, pro 100 km



Quelle: Eigene Berechnung und Darstellung nach DLR, ifeu, LBST, DFZ (2015), S. 15

Energiewende im Verkehr: Das Neue kommt nur in die Welt, wenn das Alte verdrängt wird.



Große und wachsende Automobilmärkte haben sich konsequent für die Elektromobilität entschieden.



India to sell only electric cars by 2030

CNN, 03. JUNI 2016



Österreich will ab 2030 keine Diesel- und Benzinautos mehr neu zulassen

FOCUS MONEY ONLINE, 07. AUGUST 2017

manager magazin

Auch Briten wollen Diesel und Benziner ab 2040 verbieten - und was macht Deutschland?

MANAGER MAGAZIN, 26. JULI 2017

SPIEGEL ONLINE

Norwegen will Benzin- und Dieselautos verbieten

SPIEGEL ONLINE, 16. AUGUST 2016

 **INDEPENDENT**

Scotland to 'phase out' new petrol and diesel cars by 2032

THE INDEPENDENT, 05. SEPTEMBER 2017



China schickt Benziner und Diesel auf den Schrott - offen ist nur noch der Zeitpunkt

STERN, 11. SEPTEMBER 2017



Ab 2025 nur noch Elektroautos

Niederlande wollen Verkauf von Diesel- und Benzinautos verbieten

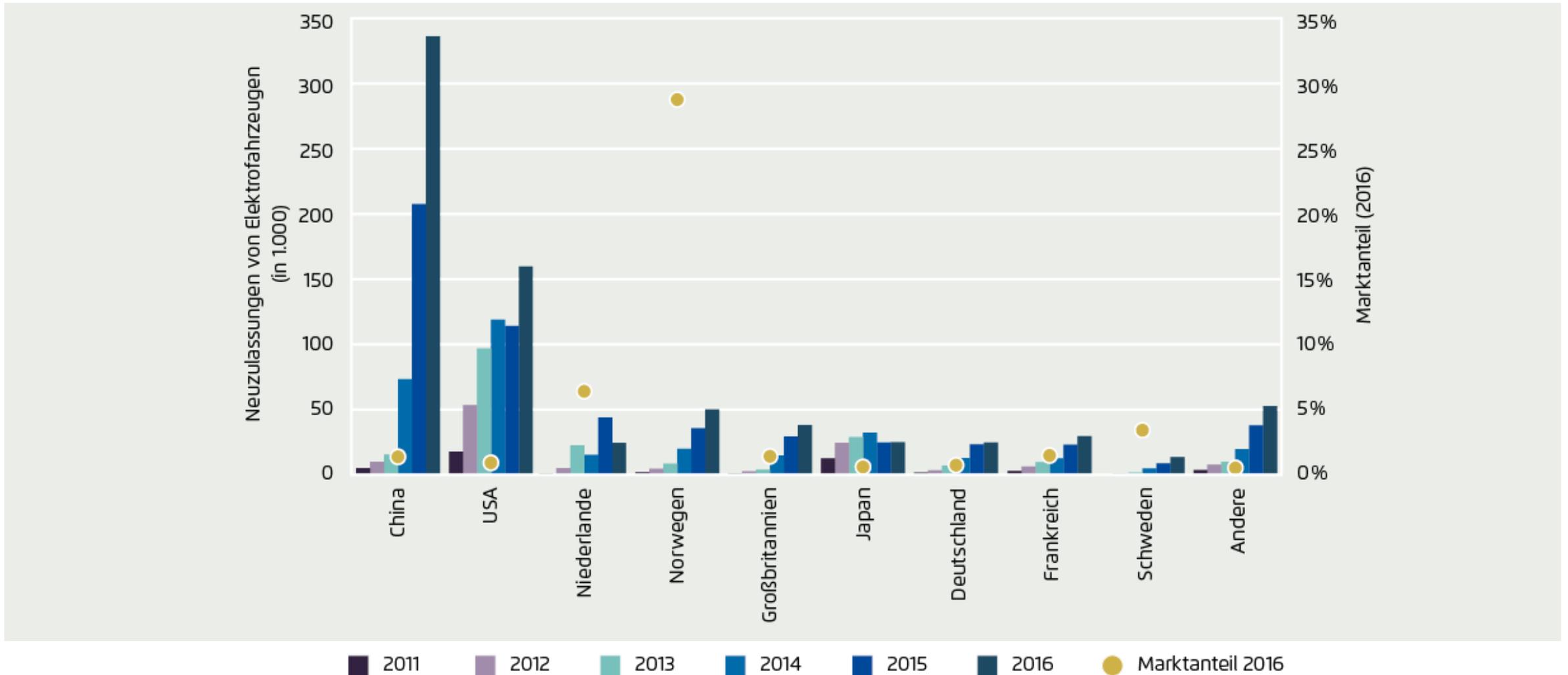
FOCUS ONLINE, 15. APRIL 2016

ZEIT  ONLINE

Frankreich will bis 2040 weg vom Verbrennungsmotor

ZEIT ONLINE, 06. JULI 2017

Verkauf von Elektrofahrzeugen* in verschiedenen Ländern und Regionen



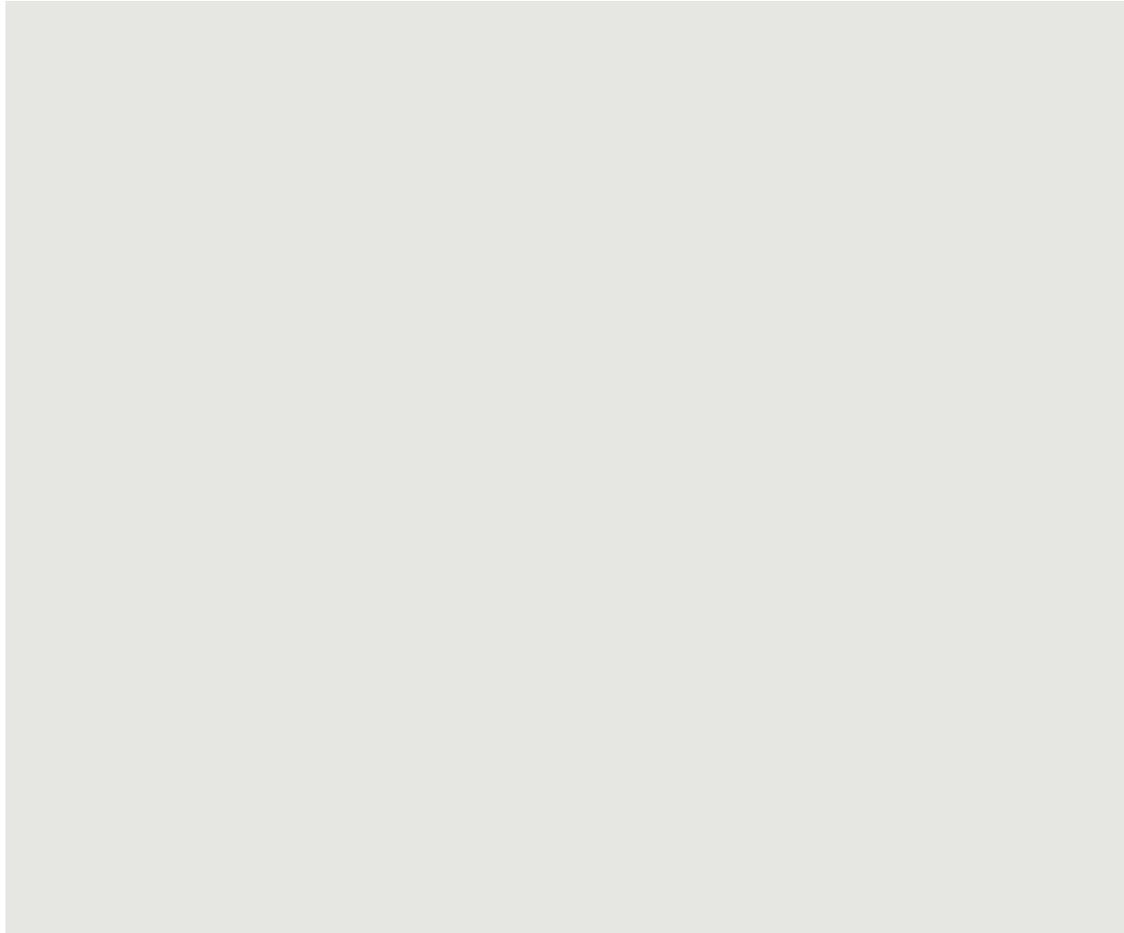


Emission impossible! – Mission possible?
Auf den Mix kommt es an...

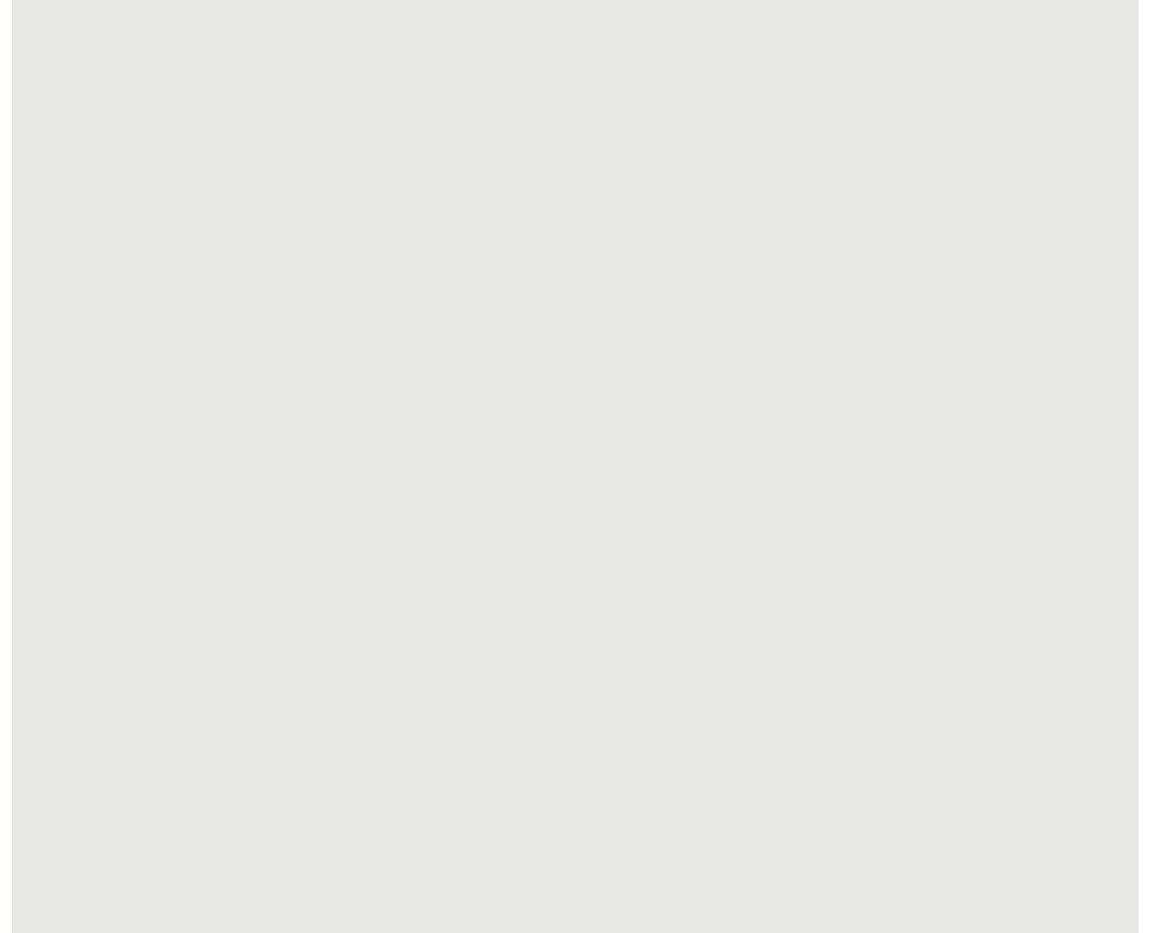


Akzeptanz lässt sich nicht verordnen. Sie erfordert einen gesamtgesellschaftlichen Diskurs.

Weltweite Fridays For Future Demonstrationen



Gelbwestenproteste



Die Verkehrswende gelingt nur als
Gemeinschaftswerk!



D E P A R T M E N T O F P L A N N I N G



Agora
Verkehrswende



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Was sind Ihre Forderungen für eine
Verkehrswende?

anne.klein-hitpass@agora-verkehrswende.de

Twitter: @AgoraVerkehr @anne_agora

Anna-Louisa-Karsch Str. 2 | D-10178 Berlin

T +49 (0)30 700 1435 300 | **F** +49 (0)30 700 1435 129

M info@agora-verkehrswende.de

Agora Verkehrswende ist eine gemeinsame Initiative der Stiftung
Mercator und der European Climate Foundation.